

Raum – Region – Kultur



Informationen & Anmeldung:

Südtiroler Kulturinstitut, Tel. +39 0471 313800
E-Mail: landesinstitut@kulturinstitut.org

Infos zu Schloss Goldrain: www.schloss-goldrain.com

Veranstaltet vom Südtiroler KULTURinstitut

In Zusammenarbeit mit



Unterstützt von



Deutsche Kultur

Regionale Kultur- und Literatur- geschichtsschreibung im Kontext aktueller germanistischer Diskurse

Schloss Goldrain · 21.–23.06.2012

Tagungsleiter:

Univ.-Prof. Dr. Johann Holzner, Forschungs-
institut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck

Donnerstag, 21.06.2012

14:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

14:30 Uhr **Roger Vorderegger, Bregenz:**
Literaturgeschichte oder Kulturraumforschung?
Methodologische und systematische Problemstellen
regionaler Literaturgeschichtsschreibung

15:00 Uhr **Gertrude Cepl-Kaufmann, Düsseldorf:**
Vergessen und Entdecken. Region als Suchort.
Zum Beispiel: Das Rheinland

16:00 Uhr *Pause*

16:30 Uhr **Toni Bernhart, Berlin:**
Literaturgeographie und Literaturtopographie als
Literaturgeschichte. Theorien und Modelle

17:15 Uhr **Christine Riccabona, Sebastian von Sauter,
Anton Unterkircher, Innsbruck:**
„Die Spur des Verschwundenen“. Vom Nutzen der
Lexikographie für die Literaturgeschichte – das Lexikon
Literatur in Tirol / Südtirol. Mit einem Exkurs zu den
kulturgeschichtlichen Erkundungen der Region
von Kristian Sotriffer

18:00 Uhr *Pause*

20:00 Uhr **Barbara Siller, Innsbruck:**
Topographie *Dorf*: Darstellungen dörflicher und
kleinstädtischer Räume in ausgewählten Texten aus
dem Literaturraum Südtirol

20:45 Uhr **Sigurd Paul Scheichl, Innsbruck:**
Die Rückkehr in die Regionalliteratur

Freitag, 22.06.2012

08:30 Uhr **Jürgen Joachimsthaler, Heidelberg:**
Mehrfach codierte Räume. Regionale Plurikulturalität
als Ausweg aus der nationalen Vorfestlegung der
europäischen Literaturgeschichtsschreibungen?

09:15 Uhr **Klaus Amann, Innsbruck:**
Regionale Kulturgeschichte ohne Region?
Zur Literatur des Mittelalters in Vorarlberg

10:00 Uhr *Pause*

10:30 Uhr **Anke Bosse, Namur:**
Regionale Literaturgeschichtsschreibung
zwischen lingualem und territorialem Prinzip

11:15 Uhr **Jürgen Thaler, Bregenz:**
Region, Semiotik, Geschichte

12:00 Uhr *Mittag*

14:30 Uhr **Lav Subaric, Innsbruck:**
Tyrolis Latina oder die flächendeckende Erschließung
der regionalen lateinischen Literaturgeschichte

15:15 Uhr **Irene Zanol, Innsbruck:**
Die integrative Kraft regionaler Literatur
(-wissenschaft). Der Vorlass Georg Paulmichls
am Brenner-Archiv

16:00 Uhr *Pause*

16:30 Uhr **Ulrike Tanzer, Salzburg:**
Innensichten – Außensichten. Möglichkeiten und
Grenzen regionaler Kultur- und Literaturgeschichts-
schreibung am Beispiel Tirols/Südtirols

17:15 Uhr **Eleonore De Felip, Innsbruck:**
„Nenne die Namen der Gegenstände (Bettel/Blume)
als gehörten sie mir“ – „Und baute aus Honigen mein
Haus.“ Formen von Sprachmagie in Gedichten von
Sepp Mall und Oswald Egger

18:00 Uhr *Pause*

20:00 Uhr **Lesung mit Sabine Gruber, Sepp Mall
und Josef Oberhollenzer**

Samstag, 23.06.2012

08:30 Uhr **Michael Pilz, Innsbruck:**
Das Feld, der Raum und die Medien.
Zur Konstruktion regionaler Identität in süddeut-
schen Rundschauzeitschriften der Frühmoderne

09:15 Uhr **Ulrike Längle, Bregenz:**
Weltliteratur in der Region.
Max Riccabona und James Joyce

10:00 Uhr *Pause*

10:30 Uhr **Sieglinde Klettenhammer, Innsbruck:**
Die Wiederentdeckung der (Familien-)Geschichte.
Genealogisches Erzählen und Geschichtskonstruktio-
nen in Romanen Südtiroler AutorInnen seit der
Jahrtausendwende

11:15 Uhr **Wilhelm Amann, Luxembourg:**
Die Provinz im Zeitalter der Globalität: Romane
von Stephan Thome (Grenzgang, 2009), Andreas
Maier (Das Zimmer, 2010) und Peter Kurzeck
(Vorabend, 2011)

12:00 Uhr **Abschluss der Tagung**